



FALLSTUDIE

SolarStone treibt
Wachstum voran mit
ProjectManager +
Acumatica-Integration

| Über SolarStone

SolarStone Partners ist ein Solarenergie-Entwickler, der mit Grundeigentümern, Kommunen und Versorgungsunternehmen zusammenarbeitet, um Projekte für erneuerbare Energien zu planen und umzusetzen. SolarStone setzt auf verantwortungsvollen Flächenerwerb, Projektentwicklung und langfristige Wertschöpfung für lokale Partner.



Unternehmen

SolarStone
Partners



Branche

Fertigung,
Solarenergie



Herausforderung

Wachstum mit präzisen Finanzdaten und Projekttransparenz in Einklang bringen.

| Herausforderung

Als das Geschäft von SolarStone Fahrt aufnahm, konnten die bestehenden Tools mit dem Tempo und der operativen Komplexität nicht mehr Schritt halten. Projektteams verbrachten wertvolle Zeit damit, Tabellen zu pflegen und Änderungen abzugleichen, während die Finanzabteilung Mühe hatte, korrekte Berichte aus mehreren Datenquellen zu erstellen. Die Folge: eine ineffiziente Projektplanung und mangelnde Finanzgenauigkeit und Transparenz im gesamten Portfolio.

Um das Wachstum zu sichern, brauchte SolarStone integrierte ERP- und Projektmanagementsysteme, die robust genug für die Komplexität und dennoch passend für die Unternehmensgröße waren.

| Das Unternehmen brauchte eine Lösung, die:

- ERP und Projektmanagement in einem zuverlässigen System vereint
- Projektteams ermöglicht, Daten zu planen und zu erfassen, während Budgets und Ist-Werte im ERP gesperrt bleiben
- präzise Finanzdaten liefert, die direkt mit Projekten verknüpft sind
- Echtzeit-Transparenz für Entwicklungs- und Führungsteams schafft
- mit dem Wachstumstempo mitwächst



„Uns fehlte die klassische einzige Quelle der Wahrheit. Durch manuelle Prozesse, Datenkonflikte und unverbundene Tabellen stand die Genauigkeit der Finanzdaten ständig infrage, und unternehmensweite Transparenz war schlicht nicht vorhanden.“

Scott Schulz, CFO

| Warum ProjectManager?

SolarStone entdeckte ProjectManager bei der Evaluierung von Acumatica. Keine andere Kombination aus ERP und Projektmanagement bot die nötige Robustheit mit der richtigen Balance aus Konfigurierbarkeit und Benutzerfreundlichkeit – ohne den Aufwand eines übermäßig maßgeschneiderten Systems.

Scott Schulz, CFO bei SolarStone, erklärt: „Andere Systeme waren einfach nicht so robust, benutzerfreundlich oder skalierbar. ProjectManager passte zu unserer Größe, und die enge Integration mit Acumatica gab den Ausschlag.“



Dank langjähriger Projektmanagement-Expertise ist ProjectManager eine bewährte eigenständige Lösung, die auch nahtlos mit Acumatica zusammenarbeitet. Gemeinsam bilden sie ein integriertes System für Projektplanung und -umsetzung, Ressourcenmanagement, Finanzgenauigkeit und Prognosen. Ohne doppelte Dateneingaben und mit konsistenten Daten in allen Teams liefert ProjectManager Echtzeit-Transparenz, der Führungskräfte vertrauen können, um das Unternehmen souverän zu steuern.



| ProjectManager ermöglicht:

- **Visuelle Planung mit Gantt & Dashboards** – Zeitpläne, Aufgaben und Abhängigkeiten klar planen, verfolgen und präsentieren.
- **Ressourcenzuweisung & Auslastungsansichten** – Verfügbarkeit und Zuweisungen des Teams über Außendienst- und Bürorollen hinweg steuern.
- **Echtzeit-Projekttransparenz in Acumatica** – Führungskräfte und Finanzverantwortliche sehen Projektstatus, Fortschritt und Abweichungen, ohne Acumatica zu verlassen.
- **Bidirektionale Synchronisierung zwischen den Systemen** – Projekte, Aufgaben, Kunden, Ressourcen und Ist-Werte fließen automatisch und halten beide Systeme im Einklang.
- **Live-Tracking von Kosten, Zeit & Umfang** – Teams behalten wichtige Kennzahlen in einer integrierten Lösung im Blick und sichern so Verantwortlichkeit und Kontrolle.

„ProjectManager übernimmt alle Prognosen. Acumatica enthält die Ist-Werte. Diese Aufgabentrennung ist eine enorm wichtige interne Kontrolle – und trotzdem schauen alle auf dieselben Daten.“

| Finanzen und Betrieb im Einklang

Die Teams von SolarStone nutzen heute ProjectManager für Prognosen und Acumatica für Ist-Werte. So entsteht eine saubere Aufgabentrennung bei gleichzeitiger Abstimmung:

- **Operatives Team:** Entwickelt Projekte, steuert Zeitpläne und Umsetzung und erstellt Prognosen in ProjectManager
- **Finanzteam:** Behält die Kontrolle über Budgets und Ist-Werte in Acumatica
- **Integration:** Eine automatische nächtliche Synchronisierung hält beide Systeme exakt im Gleichschritt

Die Acumatica-Integration von ProjectManager schafft dauerhaften Mehrwert

Mit ProjectManager + Acumatica hat SolarStone seine Abläufe optimiert und das Vertrauen in seine Daten gestärkt.

- **Zeitersparnis:** Die Projektentwicklung gewinnt jede Woche Stunden zurück, die zuvor für den Abgleich von Tabellen verloren gingen.
- **Finanzgenauigkeit:** Kosten und Budgets fließen jetzt direkt über Acumatica – mit weniger manuellen Fehlern und besseren Kontrollen.
- **Transparenz für die Führung:** Power-BI-Dashboards beziehen ihre Daten direkt aus der Integration und geben der Geschäftsleitung Echtzeit-Einblick in Projektstatus und Finanzergebnisse.
- **Stärkere Kontrollen:** Die Finanzabteilung verhindert nicht genehmigte Budgetänderungen, während Projektteams die nötige Klarheit erhalten, um die Arbeit voranzubringen.
- **Skalierbares Wachstum:** Das integrierte System unterstützt die Expansion von SolarStone, ohne zusätzliche Komplexität zu schaffen.
- **Verlässlicher Partner-Support:** Das Team von ProjectManager stand SolarStone in der frühen Einführungsphase mit schneller Reaktion und Fachwissen zur Seite.



Scott Schulz, CFO bei SolarStone, fasst die Wirkung zusammen:

„Es war ein riesiger Schritt nach vorn. Von der Rechnungsverarbeitung bis zur Kostenzuordnung ist alles optimiert. Was früher manuell abgeglichen werden musste, passiert jetzt automatisch. Das hat alles verändert.“

„Wir sind mit dem Ergebnis äußerst zufrieden – wirklich begeistert. ProjectManager war ein echter Partner auf unserem Wachstumsweg.“

Jetzt kostenlos testen auf projectmanager.com oder kontaktieren Sie sales@projectmanager.com, um mehr über unser VAR-Programm zu erfahren.